



DAS ERZBISCHÖFLICHE BERUFSKOLLEG KÖLN

FOTO: CONSTANTIN MEYER, KÖLN

## INFORMATION

Erzbischöfliches Berufskolleg Köln  
Berrenrather Straße 121  
50937 Köln

Tel.: 0221 337718-0  
Fax: 0221 337718-99

E-Mail: sekretariat@ebk-koeln.de  
www.ebk-koeln.de



# BERUFSKOLLEG KÖLN

HERZLICH WILLKOMMEN AM ERZBISCHÖFLICHEN BERUFSKOLLEG KÖLN!

Sie finden uns seit diesem Schuljahr im neuen, lichtdurchfluteten gemeinsamen Schulgebäude an der Berrenrather Straße/ Ecke Universitätsstraße, während wir zuvor an drei Standorten verteilt unterrichtet haben (Klosterstraße, Krieler Dom, Sachsenring). Unsere Schule bildet zur Zeit etwa 1100 junge Menschen aus. Jugendliche und junge Erwachsene mit ganz unterschiedlichen Voraussetzungen können bei uns die ihren Möglichkeiten entsprechenden Schulabschlüsse erwerben und beruflichen Ausbildungen im Bereich des Sozial- und Gesundheitswesens absolvieren.

In der **Fachschule für Sozialwesen** gibt es die Fachrichtungen Sozialpädagogik, Heilerziehungspflege und Heilpädagogik, in denen man zum/r (jeweils staatlich anerkannten) Erzieher\*in, bzw. Heilerziehungspfleger\*in oder zum Heil-

pädagogen/zur Heilpädagogin ausgebildet werden kann. Dabei gibt es neben Vollzeitklassen auch verschiedene Möglichkeiten der Ausbildung in Teilzeitform. Am **Beruflichen Gymnasium** kann man in einer dreijährigen Oberstufe, gefolgt von einem einjährigen Anerkennungsjahr, die Erzieherausbildung und den Erwerb der Allgemeinen Hochschulreife (Abitur) miteinander verbinden. Zukünftig wird unser Bildungsangebot durch den **ausbildungsintegrierenden Bachelor-Studiengang** „Kindheitspädagogik“ in Kooperation mit der Katholischen Hochschule NRW, Abteilung Köln, erweitert. Er ermöglicht es, die Erzieherausbildung an unserer Schule mit dem kindheitspädagogischen Studium an der Hochschule zu verschränken und neben dem Berufsabschluss den Studienabschluss „Kindheitspädagogik B.A.“ zu erwerben.

» „ABI UND ERZIEHERAUSBILDUNG IN EINEM. SO BEKOMME ICH MEINEN SCHULABSCHLUSS UND EINE BERUFSAUSBILDUNG IN NUR 4 JAHREN. PERFEKT!“. «

Luca Chrysant, Schüler des Beruflichen Gymnasiums



KARDINAL WOELKI BEI DER EINSEGNUNG

In **verschiedenen Berufs-, Berufsfachschul- und Fachoberschulklassen** können Schüler\*innen mit anderen Voraussetzungen auf unterschiedlichen Wegen die Fachhochschulreife (Fachabitur) erwerben oder sich zum/r staatlich geprüften Kinderpfleger\*in ausbilden lassen und auch zum/r „Fachpraktiker\*in – Service in sozialen Einrichtungen“.

Besonderheiten unserer Schule sind vor allem:

- Unterricht im Klassenverband, d.h. in Lerngruppen, die über die Dauer der Ausbildung zusammenbleiben und von einem festen Lehrerteam unterrichtet werden,
- eine hochmoderne technische Ausstattung mit modernen Unterrichtsmitteln und Medien (Active Whiteboards in allen Klassenräumen, Computerräume, Moodle, iPad-Klasse sowie eine wunderschöne und sehr gut ausgestattete Bibliothek mit vielen Fachzeitschriften und laufend aktualisierter Fachliteratur für Schüler\*innen, Studierende und Lehrkräfte),
- von den Lehrern intensiv begleitete



EINE DER WICHTIGSTEN AUSBILDUNGSSTÄTTEN FÜR ERZIEHERISCHE, SOZIALPÄDAGOGISCHE UND HEILPFLEGERISCHE BERUFE IN NORDRHEIN-WESTFALEN.

- te Praktika in Kindertageseinrichtungen, Offenen Ganztagschulen, Heimen, Häusern der offenen Tür, Einrichtungen für Menschen mit Behinderungen, Krankenhäusern, Pflegeeinrichtungen und Altenheimen,
- eine Schulkultur mit vielfältigen Formen von Begegnung und Gesprächen, von Festivitäten und Spiel, von Aktion und „zur Ruhe kommen“, von Theater und Musik, von Gottesdienst und Besinnungstagen, von Kulturworkshops und Klassenfahrten,
- die Förderung des kulturellen und beruflichen Austausches durch die Begegnung mit jungen Menschen aus anderen Ländern und über die Möglichkeit von Praktika im europäischen Ausland, z.B. in Belgien, England, Frankreich, Italien, Lettland, Malta, Nordirland, Polen, Österreich, Spanien und der Türkei.

Wenn Sie neugierig auf unser Berufskolleg geworden sind, dann besuchen Sie doch einfach unsere Homepage. Unter der Rubrik „Bildungsangebot“ finden Sie dort ganz detaillierte Informationen zu unseren Ausbildungsmöglichkeiten.

Wir freuen uns darauf, auch Ihre Töchter oder Söhne oder Sie selbst in Zukunft als Schülerin, Schüler, Studierende oder Studierenden an unserer Schule begrüßen zu dürfen.

Mit den besten Wünschen Ihre

Andrea Born-Mordenti  
- Schulleiterin -

» DURCH DIE GUTE UND FACHKUNDIGE BEGLEITUNG IN DER SCHULE UND IN DER PRAXIS GELINGT ES MIR, MEINEM TRAUMBERUF ALS ERZIEHERIN JEDEN TAG EINEN SCHRITT NÄHER ZU KOMMEN «

Julia Segiec, Studierende der Fachschule für Sozialwesen – Fachrichtung Sozialpädagogik – Vollzeit

» HIER IST EIN NEUES HAUS DES LEBENS UND LERNENS ENTSTANDEN. «

Dr. Bernadette Schwarz-Boenneke, Leiterin der Hauptabteilung Schule/Hochschulpädagogik im Erzbischöflichen Generalvikariat